



Termine & Schlagzeilen



Gratulation zur abgeschlossenen Ausbildung und Begrüßung der neuen Auszubildenden

Seite 12

Veranstaltungstermine

Seiten 10 + 11

Einrichtungen

Haus Maria-Rast
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

Haus Am Ohlkenberg
Ohlkenbergsweg 12a
49401 Damme

Tagespflege Damme
Steinfelder Straße 58
49401 Damme

Tagespflege Neuenkirchen
Küsterstraße 1
49434 Neuenkirchen

Seniorenzentrum Osterfeine
Kirchstraße 19
49401 Osterfeine

Service-Wohnen
Am Ohlkenberg
Ohlkenbergsweg 5
49401 Damme

Zentrale
Tel. Nr.: 05491/967 00
Fax Nr.: 05491/967 012

Obstverarbeitung in der TP Neuenkirchen Herbstzeit ist Apfelzeit



Noch vor Herbstbeginn sind die ersten Äpfel reif und in der Tagespflege Neuenkirchen wird fleißig geschält und verarbeitet.

Maria Rehling brachte eimerweise Äpfel aus dem eigenen Garten mit in die TP und alle kochten gemeinsam Apfelmus und backten Apfelkuchen. Das Schälen der Äpfel ging den Damen leicht von der Hand. Auch Franz Hinnenkamp half fleißig mit. Weitere Apfelköstlichkeiten brachte Ulla Globisch am „Apfeltag“ mit, dazu gehörten französischer Apfelwein (Cidre), Apfelringe und eine Apfelfrutur.

Der Apfel ist übrigens das beliebteste Obst der Deutschen und gilt als besonders gesund.

Ein englisches Sprichwort sagt es ganz direkt: „An apple a day keeps the doctor away...“.

Übersetzt heißt dieser bekannte Spruch etwa „Ein Apfel am Tag - Arzt gespart!“.



Tagespflege Damme

Verschiedene Highlights begeisterten die Tagesgäste

In den vergangenen Sommermonaten gab es viele besondere Angebote für die Gäste.

Bei einem gemeinsamen Sonntagsbrunch begegneten sich nicht nur die Gäste, sondern auch die Angehörigen bei einem vielfältigen Buffet mit Musik und Unterhaltung.

Auch Pastor Albert Lütkebohmert besuchte die Veranstaltung. Paul Bischof unterhielt die Gäste auf seinem Akkordeon.



Gerne wurde in der Tagespflege auch gemeinsam gebacken und gekocht. Es wurde Spaghetti-Eis selbst zubereitet mit leckerer Erdbeersauce. Auch Kuchen wurde gemeinsam gebacken und vorbereitet. Der Apfel und Pflaumenkuchen schmeckte den Gästen besonders gut als er noch warm mit Vanilleeis und Sahne serviert wurde.



Olga Popik kochte in der Küche der Tagespflege eine besondere Suppenspezialität aus ihrer Heimat.



An besonders heißen Tagen konnten die Gäste eine kleine Poolparty veranstalten. Die Füße wurden in einem kleinen Wasserbecken gekühlt.



Auch an den Geburtstagen der Gäste wurde immer ein wenig gefeiert. Herr Eggert und Frau Klemann hatten am gleichen Tag Geburtstag und wagten ein Tänzchen.



Der Sommer in der Tagespflege war sehr unterhaltsam.

Kindergartenbesuch im Seniorenzentrum Osterfeine Sonnenblumen werden gemeinsam gebastelt

Sehr zur Freude der Tagesgäste besuchte wieder eine Gruppe aus dem Kindergarten Regenbogenland die Tagespflege in Osterfeine.

Mit vereinten Kräften bastelten alle zusammen Sonnenblumen aus alten CDs und Tonkarton.

Die Kinder durften wählen, ob sie die Blumen mitnehmen oder an die Gäste verschenken wollten.

Niemand war wirklich überrascht, als sich bis auf ein Kind alle dafür entschieden, ihre Kunstwerke mit nach Hause zu nehmen.

Zum Abschluss des Besuchs führten die Kinder einige Tänze vor, die von den Tagesgästen begeistert beklatscht wurden.



Offenes Singen in der Scheune Leiber Senioren brachten „Ohrwürmer“ mit nach Haus

Einen wunderschönen Sonntagabend verbrachten die Bewohner/innen aus dem Haus Am Ohlkenberg und dem Service-Wohnen beim „Offenen Singen“ mit dem Kinderchor der Grundschule Damme in der Scheune Leiber.

Unter der Leitung von Cornelia Tepe gaben sowohl die Kinder als auch der Frauenchor viele fröhliche Lieder zum Besten. Alle teilnehmenden Senioren nahmen die tolle Stimmung mit nach Hause und summten noch lange einen der Ohrwürmer.



Blumenfreuden

Liane Uptmoor zeigt Fachwissen und Kreativität



Die Veranstaltung Blumenfreuden findet im Haus Maria-Rast zunehmend begeisterte Anhänger.

Die schönen Ergebnisse der gemeinsamen Stunden und die bunte Vielfalt der Farben und Arten der Pflanzen regen die Fantasie der Senioren an.

Gespannt warten alle auf die neuen Pflanzen, die verarbeitet werden dürfen.

Auch im Haus Am Ohlkenberg stößt das Angebot von Frau Uptmoor auf beste Resonanz.



Ausflug zum Töpfermarkt in Damme Gruppe aus HMR ist begeistert von den Angeboten

Eine Gruppe von Senioren aus dem Haus Maria-Rast besuchte bei schönem Wetter den Töpfermarkt in Damme.

Der 34. Markt für Töpfer –und Kunsthandwerk ist inzwischen im ganzen Umkreis von Damme bekannt und beliebt.

Auch die Seniorengruppe aus dem HMR freute sich an den vielfältigen, anspruchsvollen Angeboten. Sie waren beeindruckt von der Kreativität und dem

Ideenreichtum auf dem Markt.

Nach dem Betrachten der Auslagen schmeckten Currywurst, Pommes und anschließend ein Eis im italienischen Eiskaffee richtig lecker.

In der Zeit von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr konnte man sich auf dem Markt auch mit Hilfsmitteln frei bewegen, so das alle große Freude an dem Besuch hatten.



Der Dümmer wird nie langweilig Regelmäßiges Ausflugsziel mit maritimem Flair

Auch nach zahlreichen Besuchen ist der Dümmer immer wieder das beliebteste Ausflugsziel für die Senioren des Hauses Maria-Rast.

Mehrfach führte in diesem Jahr der Weg zum Olga-

hafen nach Dümmerlohausen zum gemeinsamen Mittagessen, Spaziergang am Wasser und Austausch von Erinnerungen beim gemütlichen Plausch.



Überaus beliebt:

Der „Musikalische Hausnachmittag“ im HAO

Auch im September gab es wieder zwei Musikalische Hausnachmittage im Haus Am Ohlkenberg.

Das Veeharfenensemble wusste die Bewohner wieder bestens zu unterhalten. Mit Liedern wie „Wenn alle Brunnlein fließen“ oder „Nun adé du mein

lieb Heimatland“ machten sie sich wieder auf eine musikalische Reise durch den scheidenden Sommer. Der ganze Saal sang so begeistert mit, dass man doch auf die Idee kommen könnte, einen eigenen Chor gründen zu können. Musikalische Bewohner jedenfalls gibt es im Haus Am Ohlkenberg genug.



Tagespflege Neuenkirchen wird erweitert Platzzahl wird von 12 auf 18 Tagesgäste erhöht

Die Tagespflege Neuenkirchen an der Küsterstraße wird aktuell umgebaut und erweitert.

Durch den Umzug der Büros von der Sozialstation und der Bürgerstiftung kommen mehr als 80 qm Fläche hinzu. Künftig werden dann bis zu 18 Senioren täglich in zwei Gruppen betreut werden können.

Auch wenn es im September noch recht unfertig aussah, geht der Bauleiter davon aus, dass die neuen Räume spätestens im Dezember 2018 bezugsfertig sein werden. Wir drücken die Daumen ...



Angrenzend an die Tagespflege Neuenkirchen sollen barrierefreie Seniorenwohnungen entstehen. Mit den Erdarbeiten wurde im September begonnen.

20 Jahre Hospizverein Damme Würdevolle Feier in der Scheune Leiber

HOSPIZVEREIN
Damme e.V.



Der Hospizverein Damme feierte im September 2018 sein Jubiläum in einem sehr würdevollen Rahmen.

An die hundert Gäste waren der Einladung in die Scheune Leiber gefolgt.

Der Vorsitzende des Vereins Peter Rörsch begrüßte die zahlreichen Ehrengäste und Gratulanten.

Ganz besonders willkommen hieß er die Ehrenamtlichen, ohne deren unermüdlchen Einsatz der Verein nicht denkbar sei. In seiner Ansprache erwähnte

Peter Rörsch auch die enge Zusammenarbeit mit den Ärzten, dem Krankenhaus und den Pflegeeinrichtungen in Damme. Durch ein enges und funktionierendes Netzwerk werde eine fachlich und menschlich kompetente Betreuung sichergestellt. Für die Stiftung Maria-Rast ist die Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Damme sehr wichtig und wertvoll. Auch von dieser Stelle sei den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen herzlichst gedankt.

Veranstaltungen im Haus Am Ohlkenberg - Oktober 2018

			vormittags		nachmittags
1.	Mo.	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Hannelore
2.	Di.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeiten mit gemeinsamen Kaffeetrinken
3.	Mi.		Tag der Deutschen Einheit		
4.	Do.	10:00 Uhr	Denkspaß	15:30 Uhr	Filmnachmittag
5.	Fr.	10:00 Uhr	Rundherum fit	18:30 Uhr	Internet mit Herrn Holle
6.	Sa.			15:30 Uhr 16:00 Uhr	Sky Fußballclub in der WG OG Eucharistiefeier im Saal
7.	So.	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Café geöffnet
8.	Mo.	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Frau Gottbehöde
9.	Di.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeiten mit gemeinsamen Kaffeetrinken
10.	Mi.	10:00 Uhr	Bingo	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Blumenfreuden mit Liane Uptmoor Kochen mit Cornelia
11.	Do.	10:00 Uhr	Denkspaß	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Besuch des Veehharfenensemble in der Kleingruppe Musikalischer Hausnachmittag
12.	Fr.	10:00 Uhr	Rundherum fit	16:00 Uhr 18:30 Uhr	Mitsingnachmittag Internet mit Herrn Holle
13.	Sa.			15:30 Uhr 16:00 Uhr	Sky Fußballclub Eucharistiefeier
14.	So.	10:00 Uhr	Oktoberfest	15:00 Uhr	Café geöffnet
15.	Mo.	10:00 Uhr	Mode-Mobil	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Kosmetik mit Muriel und Elena
16.	Di.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeiten mit gemeinsamen Kaffeetrinken
17.	Mi.	10:00 Uhr	Bingo	14:30 Uhr 16:30 Uhr	Waffeln backen Kochen mit Cornelia
18.	Do.	10:00 Uhr	Denkspaß	15:30 Uhr	Sinnesgottesdienst oder Filmnachmittag
19.	Fr.	10:00 Uhr	Rundherum fit	18:30 Uhr	Internet mit Herrn Holle
20.	Sa.			15:30 Uhr 16:00 Uhr	Sky Fußballclub Eucharistiefeier
21.	So.	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Café geöffnet
22.	Mo.	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Hannelore
23.	Di.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeiten mit gemeinsamen Kaffeetrinken
24.	Mi.	10:00 Uhr	Bingo	16:30 Uhr	Kochen mit Cornelia
25.	Do.	10:00 Uhr	Denkspaß	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Besuch des Veehharfenensemble in der Kleingruppe Musikalischer Hausnachmittag
26.	Fr.	10:00 Uhr	Rundherum fit	15:30 Uhr 18:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst Internet mit Herrn Holle
27.	Sa.			15:30 Uhr 16:00 Uhr	Sky Fußballclub in der WG OG Eucharistiefeier im Saal
28.	So.	10:30 Uhr	Rosenkranz beten	15:00 Uhr	Café geöffnet
29.	Mo.	10:00 Uhr	Ausgleichgymnastik	15:00 Uhr 15:30 Uhr	Skat und Doppelkopf Leserunde mit Hannelore
30.	Di.	10:00 Uhr	Eucharistiefeier	14:30 Uhr	Handarbeiten mit gemeinsamen Kaffeetrinken
31.	Mi.		Reformationstag		

Veranstaltungen im Haus Maria-Rast - Oktober 2018

			vormittags		nachmittags
1.	Mo.	10.00 Uhr	Erlebnistanz	15.00 Uhr	Kleingruppe
2.	Di.	10.00 Uhr	Musik und Unterhaltung	15.00 Uhr	„Filmclub“
3.	Mi.	10.00 Uhr	<i>Tag der deutschen Einheit</i>		
4.	Do.	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.00 Uhr	Musik und Unterhaltung Kleingruppe
5.	Fr.	10.00Uhr	Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl		
6.	Sa.	10.00 Uhr	Terrassenbegleitung	15.30 Uhr	Sky Fußballounge
7.	So.	9.45 Uhr	<i>Erntedankfest</i> Heilige Messe		
8.	Mo.	10.00 Uhr	Gottesdienst: „Mit allen Sinnen“ zum Thema Erntedank	15.00 Uhr	Kleingruppe
9.	Di.	10.00 Uhr	Musik und Unterhaltung	15.00 Uhr	„Filmclub“
10.	Mi.	10.00 Uhr	Bingo	15.00 Uhr	Kegeln, Kickern Kleingruppe
11.	Do.	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.00Uhr	Musik und Unterhaltung Kleingruppe
12.	Fr.	10.00 Uhr	Ausgleichsgymnastik	15.00 Uhr	Herbstkonzert mit Karin Kempe und Wladimir Krasmann: „Auf der Heide blühen die letzten Rosen“
13	Sa.	10.00 Uhr	Terrassenbegleitung	15.30 Uhr	Sky Fußballounge
14.	So.	9.45 Uhr 11.30 Uhr	Heilige Messe Oktoberfest mit gemeinsamen Mittagessen		
15.	Mo.	10.00 Uhr	Erlebnistanz	15.00 Uhr	Terrassenbetreuung
16.	Di.	10.00 Uhr	Musik und Unterhaltung	15.00Uhr	Rosenkranzgebet mit der Seniorengemeinschaft Rüschenhof /Damme St Viktor
17.	Mi.	10.00 Uhr	Bingo	15.00-	„Blumenfreuden“ mit Liane Uptmoor
18.	Do.	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.00Uhr	Musik und Unterhaltung
19.	Fr.	10.00 Uhr	Ausgleichsgymnastik	15.00 Uhr	Terrassenbetreuung
20.	Sa.	10.00 Uhr	Terrassenbegleitung	15.30 Uhr	Sky Fußballounge
21.	So.	9.45 Uhr	Heilige Messe		
22.	Mo.	10.00 Uhr	Erlebnistanz	15.00 Uhr	Terrassenbetreuung
23.	Di.	10.00 Uhr	Musik und Unterhaltung	15.15 Uhr	„Filmclub“
24.	Mi.	10.00 Uhr	Bingo	15.00 Uhr	Kleingruppe auf dem Wohnbereich
25.	Do.	10.00 Uhr	Heilige Messe	15.00Uhr	„Oktoberfest“ mit dem „Dammer Singkreis“ und Überraschungsgästen
26.	Fr.	10.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik		
27.	Sa.	10.00 Uhr	Terrassenbegleitung	15.30 Uhr	Sky Fußballounge
28.	So.	9.45 Uhr	Heilige Messe		
29.	Mo.	10.00 Uhr	Erlebnistanz	15.00 Uhr	Terrassenbetreuung
30.	Di.	10.00 Uhr	Musik und Unterhaltung	15.00 Uhr	„Filmclub“
31.	Mi.		<i>Reformationstag</i>	16.00 Uhr	Abschluss der Rosenkranzgebete mit anschließendem gemeinsamen Abendimbiss
<p>Das Cafe Ausblick ist von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet und von Donnerstag bis Sonntag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.</p> <p>Weitere Termine für Ausflüge, Gottesdienste und Sonderveranstaltungen werden kurzfristig bekannt gegeben.</p>					

Ausbildung bei der Stiftung Maria-Rast 7 Azubis haben abgeschlossen, 6 Neue sind gestartet



Während zahlreiche Betriebe einen Mangel an Auszubildenden beklagen, klappt es bei der Stiftung Maria-Rast nach wie vor gut mit der Nachwuchsgewinnung.

So konnte der Geschäftsführer Werner Westerkamp

in diesem Sommer sieben Auszubildenden zum erfolgreichen Abschluss gratulieren. Fünf von ihnen bleiben in der Einrichtung. Zum diesjährigen Ausbildungsbeginn konnte die Stiftung Maria-Rast nun sechs neue Auszubildende begrüßen:



Sie haben ihre Ausbildung abgeschlossen: v.l.n.r. Leyla Basar (Bürokauffrau), Jennifer Matthies, Jessica Chrebtynko, Isabelle Winter (Altenpflegerinnen); es fehlen Martine Jäger, Anja Dickertmann und Angelina Zietzen.



V.l.n.r. Julia Mertin (Bürokauffrau), Melina Glatzer, Elma Catovic, Rebecca Wendt, Esther Ksoll, Aneta Labecka (Altenpflegerinnen)

2 „Alinas“ schnuppern in den Beruf der Altenpflegerin Praktikantinnen im Haus Am Ohlkenberg

Aktuell absolvieren Alina Valiulin und Alina Shavershyan ihr Schulpraktikum im Haus Am Ohlkenberg.

Beide besuchen die Hauptschule Damme und sind 15 Jahre alt.

Bei den Bewohnerinnen und Bewohnern sind sie sehr beliebt, allein schon, weil sie mit Begeisterung ihren Aufgaben nachkommen. Angetan sind die Bewohner/innen von den beiden Alinas insbesondere, wenn sie mit ihnen basteln oder sie von ihnen geschminkt werden. Beide stecken mit ihrer

Fröhlichkeit an.

Ein besonderes Highlight war es, als die beiden für uns gesungen haben. Da wurden sowohl ein armenisches Volkslied als auch deutsche Popmusik dargeboten. Begeistert waren aber alle von den schönen Stimmen der beiden Praktikantinnen.



Ausbildungsbörse in der Scheune Leiber Stiftung Maria-Rast informiert über Ausbildung

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums kamen im Rahmen der Berufsorientierung in die Scheune Leiber und informierten sich über den regionalen Arbeitsmarkt. Mitarbeiter/innen der 16 beteiligten Firmen beantworteten die Fragen nach Ausbildungsinhalten, Dauer der Ausbildung und zukünftigen Berufsperspektiven.

Auch die Stiftung war mit einem von Angelina Ziethen und Leyla Basar besetzten Stand vertreten.



Mitarbeiterin Diana Klause heißt jetzt Becker Kollegen gratulieren beim Standesamt zur Hochzeit

Zahlreiche Mitarbeiter/innen der Tagespflegeeinrichtungen gehörten zu den Gratulanten, als sich die junge Kollegin Diana Klause und ihr Gatte Waldemar das Ja-Wort beim Standesamt in Holdorf gaben.

Bei einem Glas Sekt wurden kleine Geschenke überreicht bevor sich das Paar gemeinsam mit seinen Familien verabschiedete, um den frischen Bund gebührend zu feiern.

Auch von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch!

Diana Klause -jetzt Becker- arbeitet seit Anfang 2018 bei der Stiftung Maria-Rast. Die junge Frau stammt aus Ostwestfalen und ist der Liebe wegen in den Landkreis Vechta gekommen.

Als gelernte Hauswirtschafterin wird sie im Haus Maria-Rast und auch in der Tagespflege Osterfeine eingesetzt.



Mit dem Rad zur Arbeit...

Cahty Moormann gehört zu den Gewinnern

Etwas für die Gesundheit tun, die Umwelt entlasten und dabei auch noch attraktive Preise gewinnen – all das bot die von der AOK und dem ADFC initiierte Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“. Zahlreiche Mitarbeiter/innen der Stiftung Maria-Rast haben an der Aktion teilgenommen und sind mindestens 20 Mal in diesem Sommer mit dem Rad zur Arbeit gefahren.

Bei der Stiftung hatte sich Leyla Basar aus der Verwaltung um die Organisation der Aktion gekümmert. Zum Abschluss wurden unter allen Teilnehmer/innen fünf attraktive Gutscheine verlost.

Neben Cahty Moormann gehörten Annette Possenriede, Christiane Wehling, Cornelia Stadthaler und Sophie Wist zu den glücklichen Gewinnerinnen.



Besichtigungsfahrt des Stiftungsrates Ausflug führte nach Melle-Wellingholzhausen



Eine zehnköpfige Gruppe, bestehend aus Mitgliedern des ehrenamtlichen Stiftungsrates und deren Ehepartner/innen sowie Werner Westerkamp und Carola Weisz, besichtigte am 11. September das Seniorenzentrum St. Konrad in Melle-Wellingholzhausen.

Die Caritas Pflegezentrum Melle-Wellingholzhausen GmbH ist Träger der Einrichtung.

Das Haus wurde im Jahre 1950 erbaut und im Dezember des gleichen Jahres als Altenheim in Betrieb genommen.

Im Laufe der Zeit wurde es immer wieder umgebaut und erweitert. In den Jahren 2009/2010 wurde der Altbau dann durch einen Neubau ersetzt.

Seit dem 01.06.2010 bietet das Haus 60 Einzelzimmer für Kurz- und Langzeitpflege an.

Gearbeitet wird nach dem Hausgemeinschaftskonzept.



In 5 Wohngruppen leben jeweils 12 Bewohnerinnen und Bewohner in familienähnlichen Strukturen.

Im Anschluss an die Besichtigung der Einrichtung ging es weiter in das nahegelegene Bielefeld, wo die Gruppe eine Führung durch die Altstadt erhielt.

Wohlfahrtsverband ergreift Initiative gegen Fachkräftemangel Caritas Osnabrück zeigt Gesicht



„Ist es ok, wenn ich den Nächsten liebe?“ steht über dem Plakat, aus dem die 44-jährige Irina den Betrachter anschaut.

Rechts unten das Caritas-Logo und die Aufforderung „Jetzt informieren. www.caritas.jobs“. Soweit, so unspektakulär. Tritt man näher an das Poster, wird es irritierend: „Irina ist von ihrem Mann geschieden und dennoch in festen Händen. Bei ihrem neuen Lebenspartner. Und seit sieben Jahren bei der Caritas als Pflegefachkraft.“ Ist es ok, wenn sie den Nächsten liebt? Für die Caritas schon.

Irina ist eine von zehn Caritas-Mitarbeitenden, die Gesicht zeigen für die Caritas. Denn die bekommt zunehmend ein Problem, wie der Vorsitzende des Caritasverbandes für die Diözese Osnabrück e.V., Diakon Dr. Gerrit Schulte, erklärt: „Wir spüren wie viele andere den Fachkräftemangel. Der wird verschärft, weil sich viele, die uns eigentlich gut finden, nicht bei uns bewerben.“ Der Grund: „Viele halten uns für konservativ und meinen, dass wir das Privatleben kontrollieren.“ Man müsse katholisch und zudem fromm sein oder dürfe keine Scheidung hinter sich haben, sind einige der Vorurteile, die Schulte immer wieder zu hören bekommt.

Dabei ist das schon lange anders. „Wir stehen als christlicher Verband mitten im Leben. Unser Auftrag ist natürlich die Nächstenliebe, die Botschaft Jesu. Damit muss sich jeder, der bei uns arbeitet, identifizieren“, unterstreicht Caritasdirektor Franz Loth. „Die meisten unserer Mitarbeitenden sind Christen, die meisten davon Katholiken. Und wir haben auch Muslime, Juden, Konfessionslose in unseren Reihen. Genauso, wie wir Verheiratete, Ledige oder Geschiedene einstellen. Und auch Frauen und Männer, die ein zweites Mal geheiratet haben.“

Um diese Botschaft zu vermitteln, hat die Caritas im Bistum Osnabrück die Osnabrücker Agentur Stiehl/Over beauftragt, eine Kampagne zu entwickeln, die mit den Vorurteilen aufräumt und die Vorteile des Arbeitgebers Caritas herausstreicht.

Geschäftsführer Reinhard Stiehl und sein Team nahmen die Herausforderung an. Svenja Dierker, die als Agenturleiterin das Projekt verantwortet, erklärt: „Alle Motive erzählen laut und selbstbewusst die Geschichte unserer Testimonials – denn niemand kann die Vielfalt der Caritas besser kommunizieren als die Menschen, die dort arbeiten.“ „Die Fotos erzeugen Aufmerksamkeit, die Headlines machen neugierig“, sagt Reinhard Stiehl und ergänzt: „Wir irritieren ganz bewusst oder spielen mit Worten.“ Schmunzelnd fügt er hinzu: „Und wir hatten einen Heidenspaß dabei!“



Herausgekommen sind überraschende Plakate, die vor allem von den eindrucksvollen Gesichtern echter Caritas-Mitarbeiter leben.

Caritas-Personalreferent Harald Langner, der das Projekt leitete, hat die Mitarbeitenden angesprochen. „Alle waren sofort oder nach kurzer Bedenkzeit dabei. Der Tag, an dem wir die Aufnahmen gemacht haben, war schon sehr besonders: Zehn Frauen und Männer, die voll von ihrer Arbeit und

Religion
ist bei uns
keine
Frage der
Einstellung.

www.caritas.jobs



ihrem Arbeitgeber überzeugt sind - was kann man sich mehr wünschen?“ freut Langner sich über die Ausstrahlung der Kolleginnen und Kollegen. Überraschen sollen auch die Überschriften: „Was dagegen, dass ich die Alten pflege?“ fragt Nevin, die als gläubige Muslima einen Hijab trägt. „Die Caritas hat sich bei mir beworben“, erklärt Kerstin. „Für mich zählt Profession, nicht Konfession“ sagt Sandra, die konfessionslos ist. Über Ottmar steht die Überschrift „Ich gehe zur Arbeit und in die Kirche“ - und er schaut Ulrike an, die sagt „ich gehe zur Arbeit, nicht in die Kirche.“ Damit wird Caritas-Realität abgebildet. Ulrike sind Glaube und Kirche nicht egal. „Aber ich muss das nicht jeden Sonntag im Gottesdienst ausdrücken“, erklärt die Sozialarbeiterin, die in der Schwangerenberatung arbeitet. „Es ist gut, dass mein Arbeitgeber mir vertraut - Kontrolle käme für mich auch nicht in Frage.“

Caritasdirektor Franz Loth, der rund 1.600 Mitarbeiter hat, bestätigt das: „Wir können unser christliches Profil anders ausdrücken. Unsere Mitarbeitenden machen das jeden Tag durch die Art, wie sie arbeiten. Und wir bieten ihnen dafür als Arbeitgeber auch einige Besonderheiten. Das verstehe ich unter einem christlichen Leitbild.“ Dazu gehören nicht nur ein tarifgerechter und im Vergleich überdurchschnittlicher Lohn und eine betriebliche Zusatzversorgung. Betriebliche Gesundheitsangebote, spirituelle Begleitung, Sonderurlaub bei besonderen Lebenssituationen und an manchen Einsatzstellen auch die Möglichkeit, Arbeitszeit und persönliche Lebenssituation aufeinander abzustimmen, sind für Loth Beispiele dafür, wie der katholische Wohlfahrtsverband sein Profil als Arbeitgeber schärft.

Ob die Kampagne zu mehr Bewerbungen führen wird? „Das hoffe ich sehr, aber darum geht es uns nicht allein,“ antwortet Personalreferent Langner. „Wir wollen ein wichtiges Signal geben: Kirche und Caritas sind modern.“

Die Geschichten der zehn Frauen und Männer, die Besonderheiten der Caritas und vor allem alle offenen Stellen finden Interessierte im Internet auf der Seite www.caritas.jobs.

Was dagegen, dass ich die
Alten pflege?

www.caritas.jobs



* * * Kaffee, Kuchen & mehr * * *

Haus Maria-Rast



Immer mehr Bewohner, deren Angehörige oder auch Spaziergänger und Radtouristen wissen die nette Atmosphäre und die leckeren Speisen und Getränke im Café Ausblick zu schätzen.

Besonders beliebt ist die große Außenterrasse mit der herrlichen Aussicht.

Neu auf der Karte des Café Ausblick:

Flavour Milchshake - unbedingt probieren!

Besuchen Sie das „Café Ausblick“ im Haus Maria-Rast - jetzt jeden Tag geöffnet:

Mo. - Mi.: 14.30 - 17.30 Uhr

Do. - So.: 14.00 - 18.00 Uhr

Haus Maria-Rast

Steinfelder Straße 58 · 49401 Damme · Tel. 05491/96 70 18

www.maria-rast.de/cafe-ausblick

Haus Am Ohlkenberg

Kaffee & Kuchen mit Selbstbedienung

Im Haus Am Ohlkenberg können Sie sich selbst bedienen!

Im Saal beim Haupteingang steht an jedem Sonntag sowie an allen Feiertagen Kuchen in der Kühltheke für Sie und Ihre Gäste bereit. Dort finden Sie auch einen Kaffeevollautomaten, der Ihnen auf Knopfdruck Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, Espresso und vieles mehr zubereitet. Der Kaffeeautomat steht auch an den Werktagen rund um die Uhr zur Verfügung.



OFFENER MITTAGSTISCH im HAO und HMR

Mit dem „**Offenen Mittagstisch**“ bieten wir allen Dammer Senioren, die sich nicht mehr täglich mit dem Kochen abmühen möchten oder können, die Möglichkeit, regelmäßig eine **Mahlzeit mit 3 Gängen** an einem gedeckten Tisch in Gemeinschaft mit anderen älteren Menschen einzunehmen.

Dieser Service wird sowohl **im Haus Am Ohlkenberg als auch im Haus Maria-Rast** an jedem

Tag der Woche, auch an Sonn- und Feiertagen, zu einem **Preis von 5 €** je Mahlzeit angeboten.

Sie haben eine **Auswahl aus zwei verschiedenen Menüs**, jeweils bestehend aus **Suppe, Hauptgericht und Nachspeise**. Als Getränk wird zu jedem Essen kostenlos Mineralwasser gereicht.

Bei Interesse melden Sie sich bitte möglichst schon am Vortag telefonisch unter **Tel. 9670-18** oder persönlich an unserer Rezeption an!

Eine Beratung bei schwierigen Fragen Die Ethikberatung

Grundsätzlich befasst sich die Ethik mit menschlichen Entscheidungen und Handlungen.

Anlässe für ethische Fragestellungen können u. a. sein:

- Soll meine Mutter künstlich ernährt werden?
- Hätte sie das gewollt?
- Sollen bei meinem Vater noch weitere Untersuchungen durchgeführt werden?
- Sollte man ihm das nicht ersparen?

Durch speziell geschultes Personal sind wir in der Lage, Fragen dieser Art im Rahmen von ethischen Fallbesprechungen zu bearbeiten.

Alle, die an der Pflege und Betreuung des Bewohners beteiligt sind, betrachten den konkreten Einzelfall aus verschiedenen Blickwinkeln und versuchen eine Handlungsempfehlung im Sinne des Betroffenen zu finden. Die gefundene Handlungsempfehlung soll eine Entscheidungshilfe für alle Beteiligten sein.

Unsere Grundlage ethischer Entscheidungen ist immer das christliche Menschenbild.



Zu einer ersten Kontaktaufnahme wenden Sie sich an unsere Pflegedienstleiterin

Johanna Martin

Tel.: 0 54 91 / 96 70-16

E-Mail: martin@maria-rast.de

Der vertrauliche Umgang mit Ihren Anfragen ist selbstverständlich.

Verstorbene

Haus Maria-Rast

Am **8. September** verstarb im Alter von **81 Jahren** Frau **Anna Rohe**

Haus Am Ohlkenberg

Am **9. September** verstarb im Alter von **90 Jahren** Frau **Olga Littau**

Am **9. September** verstarb im Alter von **94 Jahren** Herr **Florenz Schlarmann**

Am **13. September** verstarb im Alter von **82 Jahren** Frau **Helga Garske-Schomburg**

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Das ewige Licht leuchte ihnen.

Der Eintritt ist frei!



**EINLADUNG zu einem
HERBSTKONZERT
unter dem Motto:**

**„Auf der Heide blühen die letzten Rosen“
im Haus Maria-Rast, Großer Saal
am Freitag, 12.10.2018 um 15 Uhr**

Wir freuen uns auf **Karin Kempe**, die in
Begleitung des **Pianisten Wladimir Krasmann**
(Städtische Bühnen Osnabrück),
bekannte Melodien präsentieren wird.



**FUSSBALL-BUNDESLIGA
LIVE IM HAUS MARIA-RAST**

Samstags, ab 15.00 Uhr.

Eingeladen sind nicht nur alle fußballinteressierten
Hausbewohner/innen - auch Freunde, Verwandte,
Bekannte und Nachbarn sind herzlich willkommen!

**Das
Gesicht
des Monats**



**Jan-Georg
Abel**

hat im Sommer 2017 seine
Ausbildung zum Altenpfleger
bei der Stiftung Maria-Rast
begonnen. Der 18-jährige
engagiert sich ehrenamtlich
in der Evangelischen Kirchen-
gemeinde „Zum guten Hir-
ten“. Sein besonderes Inter-
esse gilt der Kinder- und Ju-
gendarbeit sowie der Arbeit
im Lektorenkreis. Im März
dieses Jahres wurde er in den
Gemeindekirchenrat gewählt,
die Einführung in das Amt
erfolgte am 3. Juni. Gemein-
sam mit weiteren elf weiteren
Kirchenältesten sowie Pastor
Böning und Pastorin Range
trägt er nun Verantwortung
in der Leitung der Kirchen-
gemeinde.

Ausblick – die Hauszeitung der Stiftung Maria-Rast erscheint monatlich mit einer Auflage von derzeit 400 Exemplaren. Die aktuelle Ausgabe sowie ein umfangreiches Archiv aus den letzten Jahren finden Sie auch im Internet unter www.maria-rast.de.

Verantwortlich für den Inhalt: Werner Westerkamp, Tel. 05491/96700 E-Mail: westerkamp@maria-rast.de